

## **Bericht des Klassenrates: grundlegende Inhalte**

- Beschreibung Schultyp, Fachrichtung, Schwerpunkt
- Bildungsprofil und Stundentafel
- Zusammensetzung des Klassenrates
- Didaktische Kontinuität 3.-5. Klasse
- Zusammensetzung und Entwicklung der Klassengemeinschaft
- Unterrichtsorganisation und Unterrichtsmethoden
- Integration und Inklusion (keine Angaben zu einzelnen Schüler:innen!)
- CLIL-Unterricht (falls durchgeführt)
- Durchgeführte Aktivitäten im fächerübergreifenden Lernbereich „Bildungswege Schule-Arbeitswelt“; an den berufsbildenden Schulen Beschreibung der Projektarbeit; Angebote zur Studien- und Berufsorientierung
- Durchgeführte Aktivitäten bzw. behandelte Themen im fächerübergreifenden Lernbereich Gesellschaftliche Bildung
- Besondere Projekte und eventuelle Facharbeiten
- Maßnahmen zum Aufholen von Lernrückständen
- Maßnahmen zur Begabungs- und Begabtenförderung
- Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen
- Wahlangebote und außercurriculare Tätigkeiten
- Vorbereitungsarbeiten auf die Abschlussprüfung (Probearbeiten, Prüfungssimulationen usw.)
- Bewertung: Allgemeine Bewertungskriterien, Kriterien zur Zuweisung des Schulguthabens
- Berichte zum Unterricht in den vier Prüfungsfächern<sup>i</sup> (Bildungsauftrag des Faches, erreichte Lernziele und Kompetenzen, behandelte Inhalte, angewandte Unterrichtsmethoden, fachspezifische Bewertungskriterien)

Die oben angeführten Inhalte stellen eine Art Checkliste dar, um die Vollständigkeit des Berichtes zu überprüfen. Form und Strukturierung des Berichts sowie die genaue Abfolge der Inhalte liegen im Ermessen des Klassenrates. Natürlich können die oben angeführten Inhalte bei Bedarf um weitere Aspekte ergänzt werden.

---

<sup>i</sup> In den berufsbildenden Schulen müssen auf jeden Fall auch jene Fächer miteinbezogen werden, deren Inhalte Teil der grundlegenden Themenbereiche laut Referenzrahmen sind, auch wenn sie in der Prüfungskommission nicht durch ein eigenes Kommissionsmitglied vertreten sind.